



# Sammlung Theaterzettel

## Fidelio

**Treitschke, Georg Friedrich**

**1906-04-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Sonntag, den 8. April 1906.

42. Vorstellung im Abonnement B.

# FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von Beethoven.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Nach der Kerkerszene in der 2. Abteilung „Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur.“

**Personen:**

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . . . .	Joachim Kromer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniss dient . . . . .	Hans Basil.
Florestan, ein Gefangener . . . . .	Friedrich Carlen.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio Rocco, Kerkermeister . . . . .	Margarethe Brandes.
Marzelline, seine Tochter . . . . .	Wilhelm Fenten. <i>Carl Haroc.</i>
Jacquino, Pförtner . . . . .	Katharina Bäcker.
Erster } Staatsgefängener . . . . .	Alfred Sieder.
Zweiter } . . . . .	(Fritz Vogelstrom.)
	(Hugo Voisin.)

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla.

**Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.**

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 7 Uhr.**

Ende 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nach der 1. Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Dina van der Vijver.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.	Loge III. Rang, 2. Reihe . . . . .
Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk. 8.— per Platz	(einschl. Prosceniumsloge)
2., 3. und 4. Reihe . . . . . 7.— „ „	Sperrsitz im Parkett . . . . . 4.50 „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe „ 4.— „ „	<b>Nichtnummerierte Plätze.</b>
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe „ 3.— „ „	Stehplatz im Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 2.50 „ „	Parterre . . . . . 2.50 „ „
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe „ 3.50 „ „	Galerieloge . . . . . 1.20 „ „
	Galerie . . . . . —.60 „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnementvorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Zug 1042 nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11 $\frac{1}{2}$ , Zug 1113 nach Schwetzingen und Heppenheim bis 1145 Zug 1055 nach Speyer, Neustadt, Germesheim wartet auf Theaterschluss.

Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

## Es lebe das Leben.

Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann.

Montag, den 9. April 1906. **Im Hoftheater.** 43. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Bureaukrat.

Lustspiel in 4 Akten von G. von Moser.

Anfang 7 Uhr.